**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 85 (1959)

**Heft:** 30

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



«e herrlichs Panorama, schad daß es nid gseesch!»

Der Dorfwirt von Wattens in Tirol hat anstelle eines Telefons seinen Waldi, einen gescheiten, krummbeinigen Dackel. Sobald die Zecher zu laut werden, die Bierkrügel und (Watschen) fliegen, saust Waldi los, zum Gendarmerieposten in einer anderen Straße. Dort bellt er so lange, bis einer der Beamten mit ihm kommt und im Wirtshaus Ordnung schafft.

In der amerikanischen Zeitung (Wilmington Journal) erschien folgende Berichtigung: (Wir berichteten gestern, daß im Restaurant B. in unserer Stadt eine Schießerei im Anschluß an Meinungsverschiedenheiten unter den Gästen entstand. Wie uns der Besitzer der vorerwähnten Gastwirtschaft mitteilt, legt er Wert auf die Mitteilung, daß unter den Gästen keine Meinungsverschiedenheiten bestanden und daß die Schießerei ohne Ursache entstand.





## AM PROFIL...

an der graziösen, typischen Form kann man sie erkennen, wenn sie im Blickfeld erscheinen . . . die herrlich mundenden, vielbegehrten

# Weißenburger

Durstlöscher!

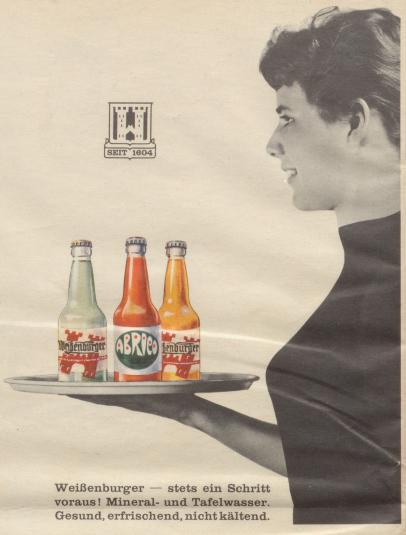
Was der wohlgestaltete Umriß verheißt, findet man im köstlichen Inhalt bestätigt: Weißenburger-Mineral mit erstklassigen Fruchtsäften vereinigt! Weißenburger's Geschmacksrichtungen sind außergewöhnlich und immer "einen Schritt voraus":

GRAPE-fruit, ABRICO, ERLA-Orangeade und ANANAS.

Weißenburger-Durstlöscher spenden Wohlbehagen, sind gesund, erfrischend und kälten nicht!

Wer das bekömmliche, geschätzte Weißenburger führt, fährt gut — denn Kenner und Genießer löschen den Durst mit Weißenburger.

Achten auch Sie stets auf das Profil des Lieblings aller Durstigen: Weißenburger.



### ERLA-ORANGEADE

Seiner besonderen "Rasse" wegen begeistert ERLA mehr und mehr alle Kenner und frohen Genießer. Das Weißenburg-ERLA hat alle Modeströmungen auf dem Markt der alkoholfreien Getränke überdauert.



### GRAPE-FRUIT

Weißenburg stellte das herbsüße Fruchtsaftgetränk

GRAPE-FRUIT (Pampelmuse) schon bald nach der Einführung dieser köstlichen Früchte her. Ein Beweis mehr, daß am Anfang aller guten Dinge eine Pionierleistung stehen muß.



### ABRICO

Sonnig und vollmundig ist ABRICO, das geschätzte Tafelgetränk mit Fruchtsaft für den exquisiten Gaumen. Achten Sie stets auf die ovale Etikette, wenn Sie das echte ABRICO bestellen. Gesund, erfrischend, nicht kältend.



### ANANAS

Ein gesundes und erfrischendes Tafelgetränk mit Fruchtsaft, für Liebhaber von etwas Besonderem geschaffen. Vollmundig, gesund, erfrischend. Weißenburg denkt an alle Geschmacksrichtungen.

